

Zürich, 9. März 2023

Medienmitteilung  
Die nominierten Werke stehen fest

## Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis: Shortlist 2023

Fünf Kinder- und Jugendbücher in drei Landessprachen stehen auf der Shortlist des diesjährigen Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreises. Geschaffen haben diese Werke die Illustrator:innen und Autor:innen Albertine und Germano Zullo, Hélène Becquelin und Élisabeth Shua Dusapin, Niels Blaesi, Elanor Burgyan und Giorgio Volpe und Tom Reed. Die Auszeichnung geht jedes Jahr an ein aktuelles, herausragendes Werk der Schweizer Kinder- und Jugendliteratur und ist mit insgesamt 20 000 Franken dotiert. Die Preisverleihung findet am 20. Mai 2023 an den Solothurner Literaturtagen statt.

### Die Shortlist 2023

#### ABC Schweiz / ABC Suisse

von Niels Blaesi, Bergli Books 2022

#### Il grande alveare

von Elanor Burgyan (Illustration) und Giorgio Volpe (Text), Caissa Italia 2022

#### Lea und Finn langweilen sich

von Tom Reed, Dörlemann 2022

Aus dem Englischen von Andrea Fischer Schulthess.

#### Le Colibri

von Hélène Becquelin (Illustration) und Élisabeth Shua Dusapin (Text), La Joie de lire 2022

Mit einem Hörbuch mit Musik von Christophe Sturzenegger.

#### Le Livre bleu

von Albertine (Illustration) und Germano Zullo (Text), La Joie de lire 2022

Dieses Jahr wurden rund 120 Titeln von Schweizer Autor:innen und Illustrator:innen aus 75 Verlagen eingereicht. Die fünf von der Jury nominierten Bücher laden zu Reisen und Entdeckungen ein: Sie nehmen uns mit auf eine grafische Schweizerreise entlang des Alphabets («ABC Schweiz») und auf einen Spaziergang von Eltern und Kind ins Land der Träume («Le Livre bleu»). Wir begleiten die Entwicklungsreise eines Jugendlichen, der sich von einer grossen Belastung befreit («Le Colibri»), folgen zwei Hunden bei einem gewagten Sprung in ein Buch und damit durch Raum und Zeit («Lea und Finn langweilen sich») und sind beim ersten Ausflug eines Dachskindes in die magische Welt des Theaters dabei («Il grande alveare»).

## Trägerschaft

Getragen wird diese nationale Auszeichnung für Kinder- und Jugendbuchschaffende vom Schweizer Buchhandels- und Verlags-Verband SBVV, von den Solothurner Literaturtagen und vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM.

## Preisverleihung

Am Samstag, 20. Mai 2023 um 15 Uhr, werden an der Preisverleihung im Rahmen der Solothurner Literaturtage alle fünf Titel der Shortlist vorgestellt und das Siegerbuch bekanntgegeben.

## Lesetournee

Ab April 2023 sind in der ganzen Schweiz Lesungen mit den nominierten Illustrator:innen und Autor:innen geplant.

## Jurybegründungen und Kurzbiografien

Niels Blaesi (Text und Illustration): «ABC Schweiz» / «ABC Suisse»  
Basel/Lausanne: Bergli Books 2022

Vom Alphorn über den Jet d'eau bis Zürich stellt uns diese moderne Interpretation eines traditionellen ABC-Buches die Schweiz und ihre Besonderheiten vor. Mit minimalen grafischen Mitteln werden in den plakativen, flächigen Bildern kleine Pointen erzählt und dabei alle Sinne angesprochen: Da zieht der Fondueduft über die Seite oder es rauscht der Rheinfall in den Ohren. Das Buch vermittelt in einem unverkrampften Umgang mit Klischees nicht nur Sachinformationen, sondern lädt auch zu eigenen ABC-Spielereien ein.

Niels Blaesi (\*1990) hat Illustration Fiction an der Hochschule Luzern Design + Kunst studiert. Seit dem Abschluss arbeitet er in Luzern als freiberuflicher Illustrator für Magazine und Zeitungen im In- und Ausland, für Unternehmen im Bereich Bildung, Kultur und in der Werbung. «ABC Schweiz» ist sein erstes Kinderbuch. [www.nielsblaesi.ch](http://www.nielsblaesi.ch)

**Elanor Burgyan (Illustration) und Giorgio Volpe (Text): «Il grande alveare»  
Cesena/Bologna: Caissa Italia 2022**

Das Dachskind darf zum ersten Mal ins Theater. Schüchtern und neugierig zugleich betritt es mit seiner Mutter diesen magischen Ort. Zusammen mit dem kleinen Dachs entdecken die Betrachter:innen dieses Bilderbuches den Zauber des Theaters — einer Welt in der alle alles sein können. Liebevoll gezeichnete Charaktere, vielfältig perspektivierte Bilder mit augenzwinkernd versteckten Details und ein reduzierter, poetischer Text lassen einen die Faszination des Theaters stimmungsvoll nachempfinden.

Elanor Burgyan wurde 1994 im Tessin geboren und ist dort aufgewachsen. Ihre Studien führten sie nach Italien, erst an die Akademie für schöne Künste in Urbino, später studierte sie Bild- und Illustrationsgrafik an der ISIA in Florenz, bevor sie 2020 ihren Master in «Editorial Illustration» an der Illustrationsschule «Ars in Fabula» in Macerata abschloss. «Il grande alveare» ist ihr erstes Kinderbuch.

Giorgio Volpe wurde 1990 in Reutlingen (Deutschland) geboren. Er wuchs in Kalabrien auf und studierte in Rom, wo er heute lebt. Seine Abschlussarbeit schrieb er über das Jugendtheater. 2014 gründete er die Theaterkompanie «Giù di Su per Giù» für Kinder und Jugendliche und leitet sie seither. Er ist Autor mehrerer Theaterstücke und Bücher für Kinder.

**Tom Reed (Text und Illustration): «Lea und Finn langweilen sich»  
Zürich: Dörlemann 2022**

Zwei Hunde fläzen sich auf der weissen Buchseite. Nichts passiert. Doch aus der Langeweile entstehen die besten Ideen: Wie wäre es mit einem gewagten Sprung auf die nächste Seite? Der Sprung missglückt und die beiden tauchen buchstäblich ins Buch ein — eine Reise durch Zeit und Raum beginnt. Die cartoonhaften Figuren werden dafür in historische Gemälde und Fotografien gesetzt. Die eigenwillige Gestaltung und der originelle Umgang mit dem Medium Buch regen zu eigener Kreativität an und unterhalten alle Altersgruppen.

Tom Reed, geboren 1962 in England, hat in Oxford und London Kunst studiert. Seit sechzehn Jahren wohnt und arbeitet er als freischaffender Künstler und Zeichenlehrer im Kanton Zürich. Als seine Kinder klein waren, begann er, Bilderbücher zu gestalten. «Lea und Finn langweilen sich» ist das erste seiner bisher fünfzehn Bilderbücher, das auf Deutsch erschienen ist. [www.tomreedstudio.com](http://www.tomreedstudio.com)

**Hélène Becquelin (Illustration) und Éliisa Shua Dusapin (Text): «Le Colibri»**  
Genf: La Joie de lire 2022

Nach einem schweren Verlust und dem Umzug in eine fremde Stadt befindet sich Célestin in einer Art Starre, genau wie der Kolibri, den er behutsam umsorgt. Die Begegnungen mit Nachbarsmädchen Lotte lassen ihn ins Leben zurückkehren; die Farben des Kolibris ziehen in die Graphic Novel ein. Realität und Träume, Einsamkeit und Freundschaft, Trauer und Befreiung: Die multimedial angelegte Geschichte spricht den ganzen Kosmos der Pubertät nuanciert an und lässt dabei viel Raum für eigene Deutungen.

Hélène Becquelin wurde 1963 im Wallis geboren. An der Kunsthochschule Lausanne hat sie Grafik studiert und lebt und arbeitet heute dort als Grafikerin, Künstlerin und Comiczeichnerin. Ihre Werke wurden in Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt. 2022 erhielt sie den «Prix BD Zoom» der Stadt Genf. [www.helenebecquelin.ch](http://www.helenebecquelin.ch)

Éliisa Shua Dusapin (\*1992) hat am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel studiert. Sie ist Schriftstellerin und Dramaturgin und hat für ihre Werke für Erwachsene verschiedene Preise gewonnen, u. a. den Schweizer Literaturpreis 2019 und in den USA den National Book Award 2021 in der Kategorie Übersetzte Werke. «Le Colibri» ist ihr erster Text für Jugendliche.

**Albertine (Illustration) und Germano Zullo (Text): «Le Livre bleu»**  
Genf: La Joie de lire 2022

Wie jeden Abend möchte Séraphine das «blaue Buch» vor dem Einschlafen vorgelesen bekommen. Aufmerksam und zugewandt geht erst der Vater, dann die Mutter im Dialog auf das Kind und seine Fantasie ein. In der intimen Vorlesesituation machen sie sich auf eine Reise, die sich in den prächtigen, farbintensiven Gemälden entfaltet. Das grosse Format gibt den Bildern Raum und lässt das Buch selbst die Hauptrolle in der stimmig rhythmisierten Geschichte spielen, die sowohl kleine als auch grosse Leser:innen mitnimmt.

Albertine (\*1967) ist seit über dreissig Jahren Illustratorin in Genf. Sie hat zahlreiche Bilderbücher gestaltet, viele davon zusammen mit ihrem Mann, Germano Zullo. Für ihre Arbeit wurde sie international vielfach ausgezeichnet, 2020 mit dem prestigeträchtigsten Kinderbuchpreis, dem Hans Christian Andersen Award, für ihr Gesamtwerk. [www.albertine.ch](http://www.albertine.ch)

Germano Zullo wurde 1968 in Genf geboren, hat Wirtschaftswissenschaften studiert, zwei Jahre die Welt bereist und als Buchhalter gearbeitet. Seit 1996 ist er ausschliesslich Schriftsteller und Poet. Er hat viele Bilder- und Kinderbücher veröffentlicht, die meisten davon gemeinsam mit Albertine. Er schreibt aber auch Romane und Drehbücher.

## Die Jury 2023

Die unabhängige, fünfköpfige Jury besteht aus Vertreter:innen dreier Sprachregionen:

**Stefan Schröter** (Jurypräsident), Dozent Fachbereich Deutsch und Deutsch als  
Zweitsprache DaZ auf Primarstufe, Pädagogische Hochschule Zürich

**Marion Arnold**, Buchhändlerin / Lese- und Literaturpädagogin, Zürich

**Nadège Coutaz**, Dozentin Vergleichende Literaturwissenschaften, Universität Lausanne

**Véronique de Sépibus**, Geschäftsführerin Buchhandlung La Librerit, Genf

**Maddalena Moccetti**, Bibliothekarin und Rezensentin, Lugano

Der Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis geht jährlich an ein herausragendes Einzelwerk aus den Bereichen Bilder-, Kinder- und Jugendbuch — auch Sachbücher oder Comics mit junger Zielgruppe können ausgezeichnet werden. Der Preis unterstreicht die Bedeutung einer vielfältigen und lebendigen Kinder- und Jugendliteratur für die Lesemotivation von Kindern und Jugendlichen und würdigt die Schweizer Autor:innen und Illustrator:innen sowie ihre Verlage.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.schweizerkinderbuchpreis.ch](http://www.schweizerkinderbuchpreis.ch)  
sowie auf [Instagram](#) und [Facebook](#) @schweizerkinderbuchpreis.

### Unterstützt von:

Ursula Streit | Stiftung Temperatio

Die Geschäftsstelle des Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreises wird vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM betreut, das vom Bundesamt für Kultur gefördert wird.

Die Lesetournee wird unterstützt von Pro Helvetia.

Mit Dank an AVA Verlagsauslieferung AG und Bibliomedia Schweiz

### Kommunikation:

Simone Schaller  
+41 (0)43 268 23 17 / +41 (0)79 764 33 98  
[simone.schaller@sikjm.ch](mailto:simone.schaller@sikjm.ch)  
[presse@schweizerkinderbuchpreis.ch](mailto:presse@schweizerkinderbuchpreis.ch)  
[www.schweizerkinderbuchpreis.ch](http://www.schweizerkinderbuchpreis.ch)

Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis  
c/o Schweizerisches Institut für  
Kinder- und Jugendmedien SIKJM  
Georgengasse 6  
CH-8006 Zürich